StBK Hessen Steuerberaterkammer	**Abschlussprüfung** Sommer 2018 Dienstag, 15.05.2018
Name des Prüflings: _____	Prüfungsgebiet: **Steuerwesen** Arbeitszeit: 150 Minuten Erreichbare Punktzahl: 100 Punkte

Achten Sie bitte auf eine saubere und übersichtliche Darstellung der Lösungen sowie auf lesbare Schrift, denn auch die äußere Form der Arbeiten wird bewertet. Begründungen sind nur vorzunehmen, wenn diese ausdrücklich verlangt werden. Die Angabe von Paragraphen reicht zur Begründung nicht aus.

Die Lösungen sowie sämtliche Nebenrechnungen sind möglichst in den unterhalb der jeweiligen Aufgaben vorgesehenen Lösungsbereich zu schreiben. Soweit noch weitere Lösungsblätter gebraucht werden, stellt sie die Kammer zur Verfügung. Alle Lösungsblätter sind zusammen mit dem Aufgabensatz abzugeben.

Mit Bleistift geschriebene Lösungen werden nicht bewertet.

Die formalen und gesetzlichen Vorschriften werden eingehalten, soweit nichts anderes angegeben ist.

Abgabenordnung

Punkte:

1. Tim Bosch gibt seine Einkommensteuer-Erklärung für 2014 erst nach Androhung eines Zwangsgeldes im März 2018 ab. Er erhält den Einkommensteuer-Bescheid 2014 im Mai 2018 (siehe **Beleg 1**).

a) Erläutern Sie, mit welchen steuerlichen Nebenleistungen Tim Bosch rechnen muss. **6**

Punkte:

b) Berechnen Sie die maximale Höhe dieser Nebenleistungen. 6

Einkommensteuer

2. Thomas Wood, geb. am 10.01.1980, wohnt in Frankfurt am Main. Er erhält 2017 einen Monatsbruttolohn von 6.500,— € als EDV-Administrator; das Gehalt wird auf sein Konto überwiesen. Er ist alleinerziehender Vater von drei haushaltszugehörigen Kindern unter 18 Jahren.

Zu seiner Steuererklärung macht Thomas Wood folgende weitere Angaben:

– An 220 Tagen geht er zu Fuß zu seiner 1 km entfernten Tätigkeitsstätte.

– Aus einem Rechtsstreit mit seinem vorherigen Arbeitgeber über Lohnansprüche sind ihm Rechtsanwaltskosten von 3.222,— € entstanden. Die Rechtsschutzversicherung erstattet ihm 1.500,— € der Anwaltskosten.

– Thomas Wood ist Mitglied der Gewerkschaft ver.di. mit einem Jahresbeitrag von 480,— €.

– Vom 24. bis 26.07.2017 besucht er einen EDV-Lehrgang in Kassel. Der Arbeitgeber übernimmt die Lehrgangs- und Fahrtkosten sowie die Hotelkosten für 2 Übernachtungen inklusive Frühstück.

– Im Internet erwirbt Thomas Wood einen PC für 385,— €, den er ausschließlich beruflich nutzt. Die Nutzungsdauer des PC beträgt 3 Jahre.

– An der Volkshochschule Frankfurt (VHS) unterrichtet Thomas Wood Grundlagen der EDV. Die VHS meldet dem Finanzamt Frankfurt die Einnahmen von Thomas Wood mit 1.750,— €; an Betriebsausgaben sind Thomas Wood 275,— € entstanden.

Ermitteln Sie systematisch geordnet den steuerlich niedrigsten Gesamtbetrag der Einkünfte 2017 von Thomas Wood. 13

Punkte:

Punkte:

3. Sylvia Stauth ist Angestellte mit einem Brutto-Jahresgehalt von 32.400,— € in 2017. Außerdem hat sie Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung von 4.200,— € und aus einem Gewerbebetrieb einen Verlust von 3.500,— €.

a) Ist Frau Stauth verpflichtet für 2017 eine Einkommensteuer-Erklärung abzugeben? (Antwort mit Begründung) **3**

b) Erläutern und berechnen Sie die Auswirkungen der Einkünfte aus Vermietung und aus Gewerbebetrieb auf die Höhe des zu versteuernden Einkommens. **4**

4. Jutta Brehme kauft 2017 an verschiedenen Tagen folgende Aktien der Lebens-AG:

- 08. Mai: 30 Aktien zum Kurs von 100,— €
- 10. Juni: 30 Aktien zum Kurs von 110,— €
- 05. August: 20 Aktien zum Kurs von 150,— €

Am 20.11.2017 verkauft sie 40 Aktien der Lebens-AG zum Kurs von 120,— €.

Weiterhin hat sie folgende Brutto-Dividenden erhalten:

- 85,— € für 2016 in 2017
- 210,— € für 2017 in 2018

Berechnen Sie die Einkünfte 2017 für Jutta Brehme. **5**

Punkte:

Punkte:

5. Die Eheleute Renate Obst, geb. am 07.06.1960, und Markus Obst, geb. am 10.10.1952, wohnen in Eltville/Rheingau und machen für ihre Steuererklärung 2017 die folgenden Angaben:

– Markus Obst betreibt in Eltville ein Weingut und hat im Wirtschaftsjahr 2016/17 (01.09.–31.08.) einen Gewinn von 36.500,— € und im Wirtschaftsjahr 2017/18 einen Gewinn von 40.400,— € erzielt.

– Renate Obst ist Ärztin in einer Gemeinschaftspraxis in Geisenheim. Ihr wird für 2017 ein Gewinn von 48.830,— € im Rahmen der vorgelegten gesonderten und einheitlichen Gewinnfeststellung 2017 zugeordnet.

Die Eheleute Obst machen die folgenden Aufwendungen geltend:

– Private Krankenversicherung für sie 2.400,— €, davon als Basisversicherung 2.200,— €
– Pflegeversicherung für sie 240,— €
– Private Krankenversicherung für ihn 3.600,— €, davon als Basisversicherung 3.200,— €
– Pflegeversicherung für ihn 320,— €
– Ärztliches Versorgungswerk 6.000,— €
– Spenden an eine politische Partei 3.500,— €
– Zahnarztkosten 10.500,— € für sie wegen Implantation neuer Zähne; davon hat die Krankenversicherung 3.500,— € übernommen und in 2018 erstattet

Ermitteln Sie systematisch geordnet das zu versteuernde Einkommen der Eheleute Obst für das Kalenderjahr 2017. (Eine Günstigerprüfung nach § 10 Abs. 4a EStG ist nicht vorzunehmen) **15**

Punkte:

Punkte:

6. Für die ledige Arbeitnehmerin Reza Alrauni wird 2017 ein zu versteuerndes Einkommen von 23.600,— € ermittelt. Vom 01.10.-31.12.2017 ist ihr Elterngeld von 6.090,— € zugeflossen.

Auszug aus der Grundtabelle:

	zu versteuerndes Einkommen:	Einkommensteuer:
Berechnung:	23.600,— €	3.516,— €
	29.690,— €	5.326,— €

Berechnen Sie die Höhe der Einkommensteuer 2017 und geben Sie die Mehrbelastung durch das Elterngeld für Reza Alrauni an. **6**

Punkte:

Umsatzsteuer

7. Traudel Tauber hat am 01.02.2018 in Offenbach einen Laden mit exotischen Früchten neu eröffnet. Sie hat im Februar einen Umsatz von 34.600,— € erzielt und eine Umsatzsteuer-Zahllast von 5.740,— € ermittelt.

a) Erläutern Sie, wann Traudel Tauber die Umsatzsteuer-Voranmeldung für Februar 2018 abgeben muss. **3**

b) Erläutern und berechnen Sie, unter welchen Voraussetzungen Frau Traudel Tauber die Umsatzsteuer-Voranmeldung später abgeben kann, wenn für die Folgemonate ähnliche Umsätze und Zahllasten erwartet werden. **6**

Punkte:

8. Traudel Tauber erhält eine Warenlieferung (siehe **Beleg 2**). Die Rechnung wird am 10.08.2018 bezahlt.

a) Erläutern Sie die Umsatzart. **3**

b) Begründen Sie, in welchem Monat die Umsatzsteuer entsteht und bestimmen Sie die Höhe der Umsatzsteuer. **3**

9. Im Juni 2018 erwirbt Frau Traudel Tauber einen gebrauchten PKW für 12.000,— € zuzüglich 2.280,— € Umsatzsteuer für den Betrieb, den sie auch zu 20 % privat nutzt. Der Bruttolistenpreis bei Erstzulassung beträgt 30.652,— €. Ein Fahrtenbuch wird nicht geführt.

Erläutern Sie die Umsatzart und berechnen Sie die Umsatzsteuer für 2018. **7**

Punkte:

Gewerbesteuer

10. Jürgen Traber betreibt in Bad Soden ein Malergeschäft in Form einer GmbH mit zehn Arbeitern. Für 2017 wird ein handelsrechtlicher Gewinn von 136.450,— € ermittelt. Folgende Angaben liegen für 2017 vor:

a) Anfang August wurde ein betriebliches Darlehen über 50.000,— € mit einer Laufzeit von 5 Jahren zu einem Zinssatz von 2,5 % aufgenommen.

b) Bei Auszahlung ist ein Disagio von 5 % einbehalten worden.

c) Die GmbH nutzt ein Bürogebäude mit angrenzendem Lager und zahlt dafür eine Jahresmiete von 120.000,— €.

d) Spenden: politische Partei 7.500,— €, „Brot für die Welt“ 10.000,— €.

e) Die GmbH kauft am 06.12.2017 ein Grundstück für 100.000,— €, da sie dort ihr eigenes Geschäftshaus errichten will. Der Einheitswert des Grundstücks beträgt 56.000,— € (Wertfeststellung zum 01.01.1964).

Berechnen Sie systematisch geordnet den steuerpflichtigen Gewerbeertrag für 2017. Nichtansätze sind zu begründen. **14**

Punkte:

Körperschaftsteuer

11. Erläutern Sie, ob und inwieweit bei den beiden folgenden Unternehmen eine Körperschaftsteuerpflicht besteht.

a) Die Biotronic-GmbH mit Sitz und Geschäftsleitung in London betreibt in Kassel eine Niederlassung und erzielt sowohl in England als auch Deutschland in 2017 Gewinne. **3**

b) Die Nemos AG hat ihren Sitz in Frankfurt und ihre Geschäftsleitung in Paris/Frankreich. **3**

Beleg 1 – Aufgabe 1 (Abgabenordnung):

Auszug *aus dem*

Einkommensteuerbescheid 2014 vom 22.05.2018

des Herrn Tim Bosch:

F e s t s e t z u n g

Art der Steuerfestsetzung

	Einkommen-steuer **€**
Festgesetzt werden	36.650,00
A b r e c h n u n g (Stichtag 21.05.2018)	
bereits getilgt ……..	24.200,00
mithin sind zu wenig entrichtet ……..	12.450,00

Beleg 2 - Aufgabe 8 (Umsatzsteuer):

Lieferant Weinkontor
Dilettantes, la maison du champagne

22 rue de Savoie

75006 Paris/France
VAT no. **FR 87635178912**

Lieferadresse:
Traudel Tauber
(Exotische Früchte)

Kaiserstraße 2

63065 Offenbach
Germany
VAT no. **DE 255891283**

Re.-Datum:
15. Juli 2018

Invoice / Rechnung – **Nummer: 2018 – 158**

Gegenstand:

30 Flaschen – französischen Rotwein zu 50 € (Chateau l`Aross)	1.500,00 €
Transportkosten DHL **Anlieferung 30.05.2018**	195,00 €
Total Net Amount:	1.695,00 €
VAT	
To be paid:	**1.695,00 €**

Bezahlung bis 15. August 2018 auf untenstehendes Bank-Konto!

Bank - Information:

IBAN FR76 1021 7001 5921 2170 1837 077

StBK Hessen Steuerberaterkammer	**Abschlussprüfung** Sommer 2018 Mittwoch, 16.05.2018
Name des Prüflings: _____	Prüfungsgebiet: **Rechnungswesen** Arbeitszeit: 120 Minuten Erreichbare Punktzahl: 100 Punkte

Achten Sie bitte auf eine saubere und übersichtliche Darstellung der Lösungen sowie auf lesbare Schrift, denn auch die äußere Form der Arbeiten wird bewertet. Begründungen sind nur vorzunehmen, wenn diese ausdrücklich verlangt werden. Die Angabe von Paragraphen reicht zur Begründung nicht aus.

Die Lösungen sowie sämtliche Nebenrechnungen sind möglichst in den unterhalb der jeweiligen Aufgaben vorgesehenen Lösungsbereich zu schreiben. Soweit noch weitere Lösungsblätter gebraucht werden, stellt sie die Kammer zur Verfügung. Alle Lösungsblätter sind zusammen mit dem Aufgabensatz abzugeben.

Mit Bleistift geschriebene Lösungen werden nicht bewertet.

Die formalen und gesetzlichen Vorschriften werden eingehalten, soweit nichts anderes angegeben ist.

Bei den Buchungssätzen sind stets auch die Beträge anzugeben.

Der jeweilige Lösungsweg ist rechnerisch darzustellen.

Teil I

Punkte:

Bernd Müller betreibt in Kassel die Bernd Müller Spedition e.K. Er unterliegt mit seinen Umsätzen der Regelbesteuerung und ermittelt seinen Gewinn nach § 5 EStG.

Das Wirtschaftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

Die Voraussetzungen des § 7g EStG sind nicht erfüllt. Die Belege entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. Die Umsatzsteuer-Identifikationsnummern liegen vor.

Die folgenden Sachverhalte sind bei der Erstellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 noch zu berücksichtigen. Gegebenenfalls sind Korrekturbuchungen vorzunehmen. Dabei ist auf den steuerlich niedrigsten Gewinn abzustellen.

1. Buchen Sie den Beleg laut <u>Anlage 1.</u> **3**

Punkte:

2. Im September 2017 veräußert Bernd Müller aus seinem Fuhrpark einen PKW. Der Buchwert zum Zeitpunkt der Veräußerung beträgt 750,— €. Der Veräußerungspreis beträgt 2.500,— € inkl. 19 % USt. Der Käufer bezahlt bei Übergabe am 23.09.2017 den Kaufpreis in bar.

a) Buchen Sie zum 23.09.2017. **4**

b) Berechnen Sie die Gewinnauswirkung, die sich aus der Buchung ergibt. **2**

3. Ein Kunde überweist zum Ausgleich einer bereits gebuchten Ausgangsrechnung am 13.05.2017 nach Abzug von 3 % Skonto 6.925,80 €.

Berechnen und buchen Sie zum 13.05.2017. **5**

Punkte:

4. Am 16.06.2017 erhält Bernd Müller 58 Transportpaletten aus Paris (Frankreich) gegen Rechnung für 23.200,— €. Die Transportpaletten sind dem Anlagevermögen zuzuordnen. Die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer beträgt 4 Jahre.

Buchen Sie zum 16.06.2017 und ggf. zum 31.12.2017. **6**

5. Am 15.05.2017 werden von seinem betrieblichen Bankkonto 1.494,40 € von der Stadt Kassel abgebucht. Dieser Betrag setzt sich zusammen aus der Gewerbesteuererstattung für das Jahr 2016 in Höhe von 755,60 € und der 2. Vorauszahlung zur Gewerbesteuer für das Jahr 2017 in Höhe von 2.250,— €.

Die Erstattung in Höhe von 755,60 € wurde bei der Erstellung des Jahresabschlusses 2016 korrekt gebucht.

Buchen Sie zum 15.05.2017. **3**

Punkte:

6. Am 18.09.2017 überweist Bernd Müller die Betriebshaftpflichtversicherung für die Zeit vom 01.09.2017 bis zum 31.08.2018 in Höhe von 3.000,— €.

Berechnen und buchen Sie zum 18.09.2017 und ggf. zum 31.12.2017. **3**

7. Am 23.04.2017 wird auf dem betrieblichen Bankkonto ein Betrag von 294,50 € gutgeschrieben.

Buchen Sie den Beleg laut <u>Anlage 2</u> zum 23.04.2017. **3**

8. Ein angestellter Fahrer von Bernd Müller hatte im Februar 2017 einen Unfall während einer Dienstfahrt mit einem LKW. Die Schuldfrage ist noch nicht geklärt, das Gerichtsverfahren dauert noch an. Die voraussichtlichen Anwalts- und Gerichtskosten betragen 6.000,— €.

Buchen und begründen Sie zum 31.12.2017. **4**

Punkte:

9. In seinem Betriebsvermögen befindet sich ein PKW, den Bernd Müller zu 30% auch für private Zwecke nutzt. Ein Fahrtenbuch führt er nicht. Der Bruttolistenneupreis beträgt bei Erstzulassung 40.090,— €. Der PKW ist seit dem 01.07.2017 im Betriebsvermögen. Seine private Wohnung ist auf dem Firmengelände der Spedition.

Berechnen und buchen Sie zum 31.12.2017. **7**

10. Am 17.05.2017 bucht die Berufsgenossenschaft der Spediteure den Unfallversicherungsbeitrag für das Jahr 2016 in Höhe von 3.450,— € vom betrieblichen Bankkonto ab. Die Nachzahlung wurde bei der Erstellung des Jahresabschlusses 2016 korrekt gebucht. Der Beitragsbescheid lag bei der Erstellung des Jahresabschlusses 2016 vor.

Buchen Sie zum 17.05.2017. **2**

Punkte:

11. Bernd Müller kauft am 01.04.2017 zur Erweiterung seiner Spedition die Spedition Claus e.K. Die Buchwerte der übernommenen Vermögenswerte und Schulden betrugen:

Sachanlagen:	60.000,— €
Forderungen:	30.000,— €
Waren:	20.000,— €
Zahlungsmittel:	5.000,— €
Fremdkapital:	30.000,— €

Der Kaufpreis beträgt 100.000,— €, er wurde durch Überweisung vom betrieblichen Bankkonto bezahlt und ordnungsgemäß gebucht. Weitere Buchungen sind bisher nicht erfolgt.

a) Berechnen Sie die Höhe des erworbenen Firmenwerts zum Zeitpunkt des Kaufs. **3**

b) Berechnen und buchen Sie die Abschreibung des Firmenwerts zum 31.12.017. **3**

Punkte:

12. Zur Ermittlung der Gewerbesteuerrückstellung für den Erhebungszeitraum 2017 liegen folgende Daten vor:

vorläufiger Gewinn:	82.700,— €
Gewerbesteuervorauszahlungen (als Aufwand gebucht) am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2017 **jeweils**	2.250,— €
Hinzurechnungen nach § 8 GewStG	22.500,— €
Kürzungen nach § 9 GewStG	15.000,— €
Hebesatz der Stadt Kassel	460 %

a) Berechnen Sie die Gewerbesteuer und die Höhe der Gewerbesteuerrückstellung. **6**

Punkte:

b) Buchen Sie die Gewerbesteuerrückstellung. **2**

c) Nehmen Sie Stellung zur steuerrechtlichen Gewinnauswirkung und begründen Sie Ihre Entscheidung. **2**

Teil II

Max Meister betreibt in Bruchköbel einen Handel mit Werkzeugen. Er ermittelt seinen Gewinn nach § 5 Abs. 1 EStG. Er hat zum 31.12.2017 einen Forderungsbestand von 194.000,— €. In diesem Betrag ist eine Forderung aus einer innergemeinschaftlichen Lieferung in Höhe von 15.500,— € enthalten.

Die genaue Durchsicht aller Unterlagen zum Zeitpunkt der Bilanzaufstellung führt zu folgenden Erkenntnissen:

- Der Kunde Schmitt hat am 15.11.2017 das Insolvenzverfahren angemeldet. Gegen ihn besteht eine Forderung in Höhe von 41.650,— €. Am 20.12.2017 wurde das Insolvenzverfahren mangels Masse nicht eröffnet.

- Das allgemeine Forderungsausfallrisiko beträgt laut Erfahrungswerten 3 %. Zum 31.12.2016 ist hierfür eine Pauschalwertberichtigung in Höhe von 1.200,— € gebildet worden.

Berechnen und buchen Sie zum 31.12.2017. **11**

Punkte:

Punkte:

Teil III

Simone Kunz betreibt einen kleinen Blumenladen in Wiesbaden. Sie ermittelt ihren Gewinn nach § 4 Abs. 3 EStG. Der Gewinn für das Jahr 2016 beträgt 52.000,— €.

Entscheiden Sie, wie sich die folgenden Sachverhalte auf den Gewinn 2017 auswirken. Dabei ist auf den steuerlich niedrigsten Gewinn abzustellen.
Ansätze und Nichtansätze sind zu begründen (vgl. nachfolgendes Schema).

1. Am 30.06.2017 lädt Simone Kunz einen Lieferanten zu einem Geschäftsessen ein. Eine ordnungsgemäße Bewirtungsrechnung liegt vor. Der Rechnungsbetrag von 147,60 € wird bar bezahlt. **4**

2. Zum 10-jährigen Geschäftsjubiläum schenkt Simone Kunz allen Kunden, die in der Jubiläumswoche in den Laden kommen, eine kleine Blume, für die sie 0,50 € (zzgl. USt.) bezahlt hat. Insgesamt verschenkte sie 125 Blumen. **3**

3. Laut Umbuchungsmitteilung des Finanzamts vom 12.01.2018 wird die Umsatzsteuer-Abschlusszahlung 2015 in Höhe von 175,— € mit der Einkommensteuer-Erstattung 2015 am Fälligkeitstag, 20.12.2017, in Höhe von 315,— € verrechnet und der Restbetrag auf das Privatkonto erstattet. **3**

4. Simone Kunz kauft ein neues Blumenregalsystem für ihren Laden zum Anschaffungspreis von 10.000,— € zzgl. 19 % Umsatzsteuer (Lieferung am 15.12.2017). Die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer beträgt zehn Jahre. Die Bezahlung erfolgte am 18.01.2018 vom betrieblichen Bankkonto.
Simone Kunz hat 2016 einen Investitionsabzugsbetrag in Höhe von 3.400,— € gebildet. **11**

Nr.	Begründung	Gewinnauswirkung (€)
1.		
2.		

Punkte:

3.			
4.			

Punkte:

Teil IV

Michael Weiss betreibt als Einzelunternehmer die Herstellung von Werkzeugen und Maschinen in Gelnhausen. Er ermittelt seinen Gewinn nach § 5 Abs. 1 EStG. Die Buchhaltungsabteilung stellt der Kalkulationsabteilung folgende Zahlen zur Verfügung:

Konten	Soll	Haben
Warenbestand zum 01.01.2017	172.500,— €	
Wareneingang 2017	6.336.600,— €	
Warenbestand zum 31.12.2017	147.500,— €	
Liefererskonti (erhaltene Skonti)		66.300,— €
Rücksendungen an Lieferer		22.900,— €
Erlöse aus Warenverkäufen		9.225.200,— €
Kundenskonti	137.400,— €	
Summe der sonstigen Geschäftskosten	774.300,— €	

Berechnen Sie für das Jahr 2017:

1. Wareneinsatz **3**

2. Rohgewinn und Rohgewinnsatz **4**

3. Reingewinn **3**

Auszug aus dem Volkswagen-Leasing-Vertrag:

Volkswagen Leasing

Herrn
Bernd Müller Spedition e.K.
Kaiserstr. 7
34121 Kassel

Braunschweig, 01.12.2017

L e a s i n g – B e s t ä t i g u n g für Vertrags-Nr. 574126

Modell 2DD152 LT 35 KASTENWAGEN 2,5 TDI 80KW 5-G
Farbe T7 GRAUWEISS
Polster CT TAUBENGRAU

Liefertermin: 01.12.2017

Vertragsabschluss gemäß Bestellung
Vertragsdauer: 36 Monate
Jährliche Fahrleistung: 25.000 km

Verwendungszweck GESCHÄFTSWAGEN

Eingeschlossene Dienstleistung:
Wartung und Verschleißreparaturen

Monatliche Leasingrate EUR 445,00 + 84,55 USt (19 %)

Pro Mehrkilometer CT 5,26 ohne USt
Pro Minderkilometer CT 2,63 ohne USt

Die jeweils gültige Umsatzsteuer wird für die steuerbaren Umsätze zusätzlich berechnet. Überführungs- und Zulassungskosten berechnet der ausliefernde Betrieb separat.

Die jeweils fälligen Zahlungen aus dem Vertrag werden im Lastschriftverfahren von der Volkswagen-Leasing Bank eingezogen, erstmals am 05.12.2017.

Sparkasse Kassel: DE 63 5205 0353 0045 7423 03

Mit freundlichen Grüßen
V o l k s w a g e n L e a s i n g

Steuer-Nr. 19/299/00017

Bernd Müller Spedition e.K.
Kaiserstr. 7
34121 Kassel

Auszug:

Dem Kontoinhaber Bernd Müller/Kassel werden für das Jahr 2017 folgende Angaben bescheinigt:

Steuerbescheinigung für das Jahr 2017

Dividende:

Sparda Bank e.G.
(Kto.-Nr.: 039 800)

Auszahlung	**294,50**

Abrechnung - folgende Angaben werden bescheinigt:

	in €:
Höhe der Kapitalerträge/Dividende	400,00
Höhe des in Anspruch genommenen Sparer-Pauschbetrages	0,00
Kapitalertragsteuer	100,00
Solidaritätszuschlag	5,50
Kirchensteuer	0,00

StBK Hessen Steuerberaterkammer	**Abschlussprüfung** Sommer 2018 Mittwoch, 16.05.2018
Name des Prüflings: _____	Prüfungsgebiet: **Wirtschafts- und Sozialkunde** Arbeitszeit: 90 Minuten Erreichbare Punktzahl: 100 Punkte

Achten Sie bitte auf eine saubere und übersichtliche Darstellung der Lösungen sowie auf lesbare Schrift, denn auch die äußere Form der Arbeiten wird bewertet. Begründungen sind nur vorzunehmen, wenn diese ausdrücklich verlangt werden. Die Angabe von Paragraphen reicht zur Begründung nicht aus.

Die Lösungen sowie sämtliche Nebenrechnungen sind möglichst in den unterhalb der jeweiligen Aufgaben vorgesehenen Lösungsbereich zu schreiben. Soweit noch weitere Lösungsblätter gebraucht werden, stellt sie die Kammer zur Verfügung. Alle Lösungsblätter sind zusammen mit dem Aufgabensatz abzugeben.

Mit Bleistift geschriebene Lösungen werden nicht bewertet.

Punkte:

Arbeits- und Sozialrecht

1. Die Rabo GmbH beschäftigt regelmäßig 8 Angestellte und 3 Auszubildende. Am 07.05.2018 beabsichtigt die GmbH den beiden zuletzt eingestellten Angestellten zu kündigen:

- Büroangestellte Lara Lau, seit dem 01.06.2013 bei der GmbH beschäftigt.
- Lagerist Mischa Müller, seit dem 01.01.2002 bei der GmbH beschäftigt.

a) Muss die Rabo GmbH für <u>beide</u> Mitarbeiter prüfen, ob die Kündigung sozial gerechtfertigt ist? (Antwort mit Begründung) 6

Punkte:

b) Nennen Sie die drei zu überprüfenden Gründe bei einer sozial gerechtfertigten Kündigung <u>und</u> geben Sie <u>jeweils</u> ein Beispiel hierfür an. **9**

c) Zu welchem Zeitpunkt könnte die Rabo GmbH der Mitarbeiterin Lara Lau und dem Lageristen Mischa Müller frühestens kündigen? (Antwort mit Datum und Begründung) **8**

Punkte:

Schuld- und Sachenrecht

2. Henrike Oscarsson betreibt in Alsfeld ein skandinavisches Möbel-Design-Studio.

a) Am 14.06.2017 liefert sie gegen Rechnung Designer-Stühle an die „Hessen-Catering GmbH“. Es wird ein Zahlungsziel von einem Monat vereinbart. Bis Ende Januar 2018 sind jedoch keine Zahlungen eingegangen.

Wann verjährt die Forderung an die „Hessen-Catering GmbH“?
(Antwort mit Begründung) **5**

Punkte:

b) Am 01.02.2018 mahnt Henrike Oscarsson den Rechnungsbetrag für die Designer-Stühle an und droht bei Nichtzahlung mit einer Klage. Daraufhin gibt die „Hessen-Catering GmbH“ am 08.02.2018 Zahlungsschwierigkeiten an, gleichzeitig verspricht sie aber den Betrag bis zum 31.03.2018 zu begleichen.

Wie wirken sich

- **die schriftliche Mahnung**
- **das Versprechen der GmbH**

jeweils auf die Verjährung aus? (Antwort mit Begründung und ggf. Datumsangabe) **6**

c) Erläutern Sie, wer im Februar 2018 Eigentümer der Designer-Stühle ist. (Antwort mit Begründung) **4**

Punkte:

d) Auf eine Anfrage hin erstellt Henrike Oscarsson ein individuelles Angebot über einen Esszimmer-Schrank für den Finanzbeamten Gerhard Keller. Statt des tatsächlichen Preises von 1.800,— € gibt sie aus Versehen einen Preis von 180,— € an. Gerhard Keller nimmt das Angebot unverzüglich an.

Ist Henrike Oscarsson an den Preis von 180,— € gebunden? (Antwort mit Begründung) **5**

Rechtsformentscheidungen bei Personengesellschaften

Die Geschwister Angelika und Bruno Ackermann betreiben in Heppenheim ein Sägewerk unter der Firma „Holz Ackermann und Nachfahren OHG". Die Geschwister sind wie folgt an der OHG beteiligt:

- Angelika Ackermann: Kapitalanteil 350.000,— €
- Bruno Ackermann: Kapitalanteil 150.000,— €

3. Bruno Ackermann unterschreibt den Kaufvertrag über eine elektronisch gesteuerte Metallbandsäge für 75.000,— € ohne seine Schwester Angelika zu informieren. Bei Anlieferung der Metallbandsäge zeigt sich Angelika Ackermann mit dem Kauf nicht einverstanden.

Im Gesellschaftsvertrag ist bestimmt, dass Investitionen über 30.000,— € der Zustimmung beider Gesellschafter bedürfen. Weitere Vereinbarungen sind nicht getroffen.

Punkte:

a) Ist die Vereinbarung für Investitionen über 30.000,— € von Bruno Ackermann zu beachten? (Antwort mit Begründung) **4**

b) Ist der Kaufvertrag über die Metallbandsäge für die OHG bindend? (Antwort mit Begründung) **4**

c) Von wem kann der Lieferant die Bezahlung der Metallbandsäge verlangen? (Antwort mit Begründung) **4**

Punkte:

4. Angelika und Bruno Ackermann ernennen im Februar 2017 die erfahrene Forstwirtin Waltraud Wald zur Prokuristin. Die Ernennung wird zeitnah im Handelsregister eingetragen.

Waltraud Wald kauft daraufhin ein Baumgrundstück für die OHG und sichert den hierfür benötigten Kredit entsprechend mit einer Hypothek ab.

a) Ist Waltraud Wald zum Kauf des Baumgrundstücks und der Absicherung des Kredits durch eine Hypothek berechtigt? (Antwort mit Begründung) **6**

b) Bruno Ackermann möchte der Prokuristin Waltraud Wald nach einem Streit im Oktober 2017 die Prokura ohne Einhaltung einer Frist entziehen. Da sich Angelika Ackermann derzeit im Urlaub befindet, bleibt sie ungefragt.

Kann Bruno Ackermann die Prokura ohne Einhaltung der Frist widerrufen? (Antwort mit Begründung) **5**

Punkte:

5. Zur Erweiterung des Geschäftsbetriebes benötigt die „Holz Ackermann und Nachfahren OHG“ finanzielle Mittel. Die beiden Gesellschafter Angelika und Bruno Ackermann überlegen, ob sie die zusätzlichen Mittel über einen Kredit oder die Aufnahme neuer Gesellschafter finanzieren sollen.

a) Die Hausbank möchte einen möglichen Kredit über 350.000,— € durch eine Sicherungsübereignung absichern. Die „Holz Ackermann und Nachfahren OHG“ bietet hierfür mehrere automatische Hobelmaschinen an, die einen Einkaufswert von jeweils 60.000,— € haben.

Die Hausbank ist bereit den Einkaufswert mit 80 % zu bewerten und verlangt den Kredit mit insgesamt 120 % abzusichern.

Berechnen Sie, wieviele Maschinen sicherungsübereignet werden müssen (Rechenschritte aufzeigen)! **7**

Punkte:

b) Als neuer Gesellschafter bietet sich die „Odenwälder Holzhandels GmbH“ an.

Bestimmen Sie die Finanzierungsarten. (Antworten mit Begründung) **6**

c) Muss der Rechtsformzusatz „OHG“ geändert werden, falls die „Odenwälder Holzhandels GmbH“ Gesellschafterin wird? (Antwort mit Begründung) **4**

Punkte:

Rechtsformentscheidungen bei Kapitalgesellschaften

6. Ihr Mandant Andy Chen möchte sich an der Gründung der „Asia Reisen GmbH“ mit einem vereinbarten Stammkapital zum Nennwert von 5.000,— € beteiligen.

Als weiterer Gesellschafter wird sich Ming Zouh mit einem Stammkapital zum Nennwert von 25.000,— € beteiligen.
Geschäftsführerin ist die angestellte Reiseverkehrskauffrau Katrin Maier. Sie beabsichtigt das Reiseangebot auf Nordamerika auszuweiten.

Erläutern Sie Ihrem Mandanten Andy Chen

a) wieviel Euro beide Gesellschafter jeweils mindestens einbezahlen müssen und wie hoch die gesamte Einzahlung sein muss, **5**

b) ob er nach der Gründung ein erweitertes Reiseangebot der GmbH nach Nordamerika verhindern kann. **4**

Punkte:

Wirtschaftspolitik

7. Wirtschaftsinstitute sagen für das laufende Kalenderjahr 2018 in Deutschland ein weiteres Wirtschaftswachstum und steigende Beschäftigung voraus.

a) Nennen Sie ein anderes Ziel des magischen Sechsecks, das hierdurch im Wesentlichen gefährdet wird.
Erläutern Sie, warum dieses Ziel negativ beeinflusst wird. **4**

Punkte:

b) Nennen Sie <u>ein anderes</u> Ziel des magischen Sechsecks, das hierdurch im Wesentlichen begünstigt wird.
Erläutern Sie, warum dieses Ziel positiv beeinflusst wird. **4**